

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abteilung I f - Lawinenwarndienst

---

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Montag, 2. Jänner 1978, 7.45 Uhr:

Am Sonntag waren in der Osthälfte Tirols noch geringe Schneefälle zu verzeichnen. Laut Wetterwarte ist heute Hochdruck wetterbestimmend. Auf den Bergen ist kräftige Erwärmung zu erwarten, die Nullgradgrenze wird örtlich über 2.500 m Höhe steigen.

Erwärmung und Sonneneinstrahlung werden heute vermehrt zum Abgang von Lawinen führen, in der Folge aber eine Beruhigung der Lage bewirken. Besonders um die Tagesmitte ist daher in den Seitentälern der Nordalpen und des Zillertales auf exponierten Verkehrswegen noch Vorsicht geboten. Dabei sind aus süd- bis ostseitigen Abbruchgebieten auch größere Lawinen möglich.

Auch im Tourengebiet ist heute die Erwärmung als Auslösefaktor für Lockerschnee- und Schneebrettlawinen zu beachten, sie wird aber auch hier in der Folge zu einer Setzung der Schneedecke führen. Touren abseits gesicherter Pisten sollten heute nur mit alpiner Erfahrung und <sup>vorsichtiger</sup> ~~Vorsicht~~ Routenwahl unternommen werden.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Dienstag ca. 9.00 Uhr!

1699

53891 lregin a  
42393 lrg kl a

fsnr. 2

klagenfurt, 1978 01 02

lagebericht des lawinenwarndienstes fuer kaernten, aus-  
gegeben am montag, den 2. jaenner 1978

-----  
die niederschlaege in der silvesternacht haben lediglich dem  
tauernhauptkamm sowie dem nockgebiet mit bis zu 50 cm ergie-  
bigen schneezuwachs gebracht. in den uebrigen gebirgsgruppen  
kaerntens erreichte der neuschnee lediglich hoeehen zwischen  
5 und 10 cm.

in den gebieten mit betraechtlichem neuschneezuwachs hat durch  
setzung und festigung der neuschneeeauflage die lawinengefahr  
abgenommen, sodass mit der selbstauesung von lawinen kaum  
noch zu rechnen ist. weiterhin besteht jedoch an haengen fast  
aller richtungen akute schneebrettgefahr, weshalb in den ge-  
birgen nordkaerntens schitouren nur von alpinerfahrenen per-  
sonen unter einhaltung groesster vorsichtsmassnahmen unter-  
nommen werden sollen.

durchgegeben:

42393 lrg kl a/babic/1978x02x0 01 02

angenommen:\*

53891 lregin a